



vlbs aktuell

Nummer 10
Jahrgang 43
Oktober 2021

Organ des Verbandes der Lehrerinnen und Lehrer an berufsbildenden Schulen (vlbs) im dbb

Fobis als Dank für Coronamanagement - da muss mehr gehen - VIEL MEHR! (Andreas Hoffmann)



Zur Person: Andreas Hoffmann unterrichtet an der BBS Julius-Wegeler-Schule Koblenz Ernährung, Hauswirtschaft und Lebensmitteltechnologie. Er ist Vorsitzender des OV Koblenz, stellv. vlbs-Landesvorsitzender und Vorsitzender im BPR BBS.

Dem höflich formulierten Dank des Bildungsministeriums für die Leistungen von Schulleitungen und Lehrkräften im letzten Jahr fehlen konkrete Angebote für zukünftige Entlastungen, denn ein verantwortungsvoller Arbeitgeber sollte nach einer gut gemanagten und bewältigten Krise mehr im Angebotsportfolio haben als weitere Fortbildungsangebote (Fobis) für seine Belegschaft.

In ihrem Anschreiben zum Schuljahresstart 2021/22 formulierte unsere Bildungsministerin eine wesentliche Erkenntnis: „Die Corona-Pandemie hat deutlich gemacht, dass keine technische Errungenschaft eine gut ausgebildete und motivierte Lehrkraft ersetzen kann.“

Unsere Lehrkräfte an BBS sind exzellent ausgebildet und überaus motiviert und haben gerade in der Corona-Pandemie

jeden Tag ihr Engagement in der Sache bewiesen. Hierfür bedankt sich Frau Dr. Hubig auch bei allen Schulen in Rheinland-Pfalz. Sie weist anschließend darauf hin, dass ihr Ministerium vielfältige Hilfestellungen für Schulleitungen und Kollegien anbietet, für einen guten Start ins neue Schuljahr.

Diese Unterstützungsangebote sollen Lehrkräfte in der Online-Handreichung „Lernen gestalten im Schuljahr 2021/2022“ finden.

Des Weiteren erhalten die BBS neben erweiterter Einstellungsmöglichkeiten für PES-Vertretungskräfte, EQUL-Gelder aus dem 63 Millionen Euro Coronaaufholpaket für Rheinland-Pfalz.

Klickt man auf den Link „Lernen gestalten...“ wird man zum Bildungsserver weitergeleitet und findet zur Thematik ein umfangreiches Seitenmenü, das man im Blick auf einen erfolgreichen digitalen Unterricht, Elternarbeit, Feedback-Bewertung und geeignete Fortbildungen durcharbeiten kann.

Dieses Angebotspaket des Ministeriums soll hier nicht klein geredet werden, aber offensichtlich wird die Motivation von Lehrkräften für den ständig neuen und immer umfangreicheren Input generell vorausgesetzt. Es wird vorausgesetzt, dass Schulleitungen und Lehrkräfte nun wieder voller Tatendrang mit Entschlusskraft und motiviert ins neue Schuljahr und - aller Voraussicht nach - in die 4. Coronawelle starten.

Gibt man das Wort „Motivation“ in Google ein, erhält man 610.000.000 Ergebnisse. An erster Stelle wird Motivation beschrieben als „Gesamtheit der Beweggründe und Einflüsse, die eine Entscheidung, eine Handlung beeinflussen und zu einer Handlung anregen.“

Natürlich ist der grundlegende Beweggrund für das Handeln einer Lehrkraft der, den Lernenden etwas beizubringen, sie zum Lernen anzuregen.

Hier stellt sich aber die Frage, welchen Einfluss die Belastungen der Lehrkräfte durch die Coronapandemie auf die zukünftigen Entscheidungen und Handlungen des Bildungsministeriums haben.

In dieser Ausgabe:

Titelseite und Seite 50 • Fobis als Dank für Coronamanagement - da muss mehr gehen - VIEL MEHR!

Seite 50 • Landesvorstand bereitet Werbeaktion vor

Seite 51 • Mitglied werden im Netz der BBS-Experten

Seite 52 und Seite 53 • vlbs-Kalender 2021/22

Seite 54 • vlbs-Tischkalender nachgefragt Seminar zum Dienst- und Tariffrecht Sitzung des BV Vorderpfalz

Seite 54 und Seite 55 • Neuwahlen beim BV Rheinhessen

Seite 55 • IN KÜRZE

Ehrung im OV Germersheim/Wörth

Seite 56 • Aus der Sitzung des vlbs-Landesvorstandes

Online-Veranstaltung für Personalratsmitglieder

Ein verantwortungsvoller Arbeitgeber sollte nach einer gut gemanagten und bewältigten Krise mehr im Angebotsportfolio haben als weitere Fortbildungsangebote und Handreichungen für seine Belegschaft.

Außer dem höflich formulierten Dank für die Leistungen von Schulleitungen und Lehrkräften im letzten Jahr fehlen jedoch konkrete Angebote für zukünftige Entlastungen.

Denn diese führen ebenfalls zur Motivationssteigerung, weil man sich durch seinen Arbeitgeber ernst genommen und respektiert fühlt.

Dass im Rahmen des Corona-Aufholprogramms mehr PES- Vertretungskräfte eingesetzt werden können, dient letztlich nicht der Entlastung der Kolleginnen und Kollegen, sondern verhindert nur den weiteren Anstieg, des ohnehin schon in schwindelerregende Höhen angewachsenen Berges an Mehrarbeit.

In „vlbs-aktuell“ vom Mai 2021 veröffentlichte der vlbs die Ergebnisse seiner Corona - Onlineumfrage. Die Umfrage war in drei Themenbereiche gegliedert.

Der erste Themenbereich befasste sich mit der besonderen Belastung aufgrund der Corona-Ausnahmesituation.

Der zweite Themenbereich richtete sich im Besonderen an Funktionsträgerinnen und Funktionsträger an BBS und im dritten Bereich wurde der Problematik der Digitalisierung Raum gegeben.

Auf der Grundlage der Umfrageergebnisse **fordert der vlbs** strukturelle und finanzielle Entlastungen für Lehrkräfte und Schulleitungsmitglieder an BBS in Form

- einer Kürzung des Sollstundendeputats um eine „Digitale Stunde“,
- einer Erhöhung der 3/6-Pauschale und
- einer Erhöhung der Schulleiterpauschale.

Im Kern ergaben sich die aufgelisteten Problemfelder, die den deutlich höheren Arbeitsaufwand kennzeichnen:

- erhöhter Aufwand für die kurzfristige Einarbeitung in neue Medien
- Anpassung der Arbeitspläne auf die Bedürfnisse des digitalen Unterrichts
- Nachschulung der Schülerinnen und Schüler in Standardsoftware, Nutzung und Umgang von und mit Lernplattformen

- deutlich gesteigener Mailverkehr durch erhöhte Datenmengen aufgrund der erhöhten individuellen Rückfragen der Schülerinnen und Schülern
- Entwicklung von digitalen Strukturen und Verwaltung von Moodle/Schulcampus
- extrem erhöhter Kontrollaufwand der Lehrkräfte durch die Sicherstellung von Anwesenheit und Teilnahme der Schülerinnen und Schüler am digitalen Unterricht
- ständige Aktualisierung der Kontaktdaten
- Unterstützung von nicht IT-affinen Kolleginnen und Kollegen
- erhöhter Korrektur- und Beratungsaufwand
- der geplante Wechselunterricht war in der Realität sehr schwer umzusetzen
- deutlich erhöhter Aufwand durch die Unterstützung von Schülerinnen und Schüler bei Lernschwierigkeiten sowie sozialer und psychologischer Betreuung
- extrem hoher Zeitaufwand für Schulleitungen durch mehr Organisation
- keine Planungssicherheit für Schulleitungen aufgrund der häufig kurzfristigen, zu späten, nicht eindeutigen Informationen

Landesvorstand bereitet Werbeaktion vor (Horst Engel)



Zur Person: Horst Engel unterrichtet an der BBS Prüm Nahrungstechnologie und Biologie. Er ist Schriftführer im vlbs-Landesvorstand und Mitglied im BPR BBS.

Um etwas von dem Schwung der für den vlbs herausragend verlaufenen Personalratswahlen im Frühjahr mitzunehmen, startet der vlbs aktuell eine große Aktion zur Gewinnung von neuen Mitgliedern.

Alle vlbs-Mitglieder und besonders die Ortsverbandsvorsitzenden sind angesprochen, interessierten Kolleginnen und Kollegen die Vorteile eine Mitgliedschaft im vlbs näherzubringen.

Zur Unterstützung hat der Landesvorstand eine „Willkommensmappe“ entwickelt, die bei einem Treffen mehrerer Vorstandsmitglieder Mitte September zusammengestellt und versandfertig gemacht wurde.

Insgesamt waren 300 Kartons zu Mappen zu falten, die anschließend mit Informationsmaterial und nützlichen Utensilien für den Schulalltag befüllt wurden; auch etwas Süßes durfte dabei nicht fehlen. Anschließend erhielt jeder Ortsverband mehrere Exemplare dieser Mappen auf

dem Postweg oder über andere, persönliche Kanäle.

Als zusätzliche „Entscheidungshilfe“ für eine vlbs-Neumitgliedschaft gerade jetzt, wird jedes in der Aktionszeit neu geworbene Mitglied bis zum Jahresende beitragsfrei gestellt und hat darüber hinaus die Chance auf eine tolle Zugabe: Jedes 25ste neue Mitglied erhält ein Tablet oder wahlweise einen Fitness-Tracker!

Der Landesvorstand möchte mit dieser Kampagne die Runde der „BBS-Experten“ noch deutlich vergrößern.

Der vlbs wünscht allen Beteiligten in den Ortsverbänden viel Erfolg und interessante Gespräche mit den Kolleginnen und Kollegen.

MITGLIED WERDEN

im Netzwerk der BBS-EXPERTEN



Ihre Begrüßungsgeschenke:



- Beitragsfreiheit für Neumitglieder bis zum 31.12.2021
- Android-Tablet oder Fitness-Tracker für jedes 25ste Neumitglied*

*Die Reihenfolge wird bestimmt durch die Eingangsmeldung bei der Geschäftsstelle bis 31.12.2021!



August '21	September '21	Oktober '21	November '21	Dezember '21	Januar '22	
So 1	Mi 1	Fr 1	Mo 1 Allerheiligen	KW 44	Mi 1	Sa 1 Neujahr
Mo 2	KW 31	Do 2	Sa 2	Di 2	Do 2	So 2
Di 3	Fr 3	So 3 Tag der Deutschen Einheit	Mi 3	Fr 3	Mo 3	KW 01
Mi 4	Sa 4	Mo 4	KW 40	Do 4	Sa 4	Di 4
Do 5	So 5	Di 5 Weltlehrtag	Fr 5	So 5	Mi 5	Sa 5
Fr 6	Mo 6	KW 36	Mi 6	Sa 6	Mo 6	KW 49
Sa 7	Di 7	Do 7	So 7	Di 7	Fr 7	Mo 7
So 8	Mi 8	Fr 8	Mo 8	KW 45	Mi 8	Sa 8
Mo 9	KW 32	Do 9	Sa 9	Di 9	Do 9	So 9
Di 10	Fr 10	So 10	Mi 10	Fr 10	Mo 10	KW 02
Mi 11	Sa 11	Mo 11	KW 41	Do 11	Sa 11	Di 11
Do 12	So 12	Di 12	Fr 12	So 12	Mi 12	Sa 12
Fr 13	Mo 13	KW 37	Mi 13	Sa 13	Mo 13	KW 50
Sa 14	Di 14	Do 14	So 14	Di 14	Fr 14	Mo 14
So 15	Mi 15	Fr 15	Mo 15	KW 46	Mi 15	Sa 15
Mo 16	KW 33	Do 16	Sa 16	Di 16	Do 16	So 16
Di 17	Fr 17	So 17	Mi 17	Fr 17	Mo 17	KW 03
Mi 18	Sa 18	Mo 18	KW 42	Do 18	Sa 18	Di 18
Do 19	So 19	Di 19	Fr 19	So 19	Mi 19	Sa 19
Fr 20	Mo 20	KW 38	Mi 20	Sa 20	Mo 20	KW 51
Sa 21	Di 21	Do 21	So 21	Di 21	Fr 21	Mo 21
So 22	Mi 22	Fr 22	Mo 22	KW 47	Mi 22	Sa 22
Mo 23	KW 34	Do 23	Sa 23	Di 23	Do 23	So 23
Di 24	Fr 24	So 24	Mi 24	Fr 24	Mo 24	KW 04
Mi 25	Sa 25	Mo 25	KW 43	Do 25	Sa 25 1. Weihnachtsfeiertag	Di 25
Do 26	So 26	Di 26	Fr 26	So 26 2. Weihnachtsfeiertag	Mi 26	Sa 26
Fr 27	Mo 27	KW 39	Mi 27	Sa 27	Mo 27	KW 52
Sa 28	Di 28	Do 28	So 28	Di 28	Fr 28	Mo 28
So 29	Mi 29	Fr 29	Mo 29	KW 48	Mi 29	Sa 29
Mo 30	KW 35	Do 30	Sa 30	Di 30	Do 30	So 30
Di 31	Fr 31	So 31	Mo 31	Di 31	Do 31	KW 05

Herausgeber: Verband der Lehrerinnen & Lehrer an berufsbildenden Schulen
Geschäftsstelle vlbs Rheinland-Pfalz
Adam-Karrillon-Straße 62
55118 Mainz

Telefon: 06131/612450 Fax: 06131/616705
Email: vlbs@vlbs.org
Redaktion: M. Penner & J. Lemmen
© vlbs Rheinland-Pfalz
Layout: J. Lemmen
Stand 06/21



Rheinland-Pfalz

2021/22

	Februar '22	März '22	April '22	Mai '22	Juni '22	Juli '22
	Di 1	Di 1	Fr 1	So 1 1. Mai	Mi 1	Fr 1
	Mi 2	Mi 2	Sa 2	Mo 2 KW 18	Do 2	Sa 2
01	Do 3	Do 3	So 3	Di 3	Fr 3	So 3
	Fr 4	Fr 4	Mo 4 KW14	Mi 4	Sa 4	Mo 4 KW27
	Sa 5	Sa 5	Di 5	Do 5	So 5	Di 5
	So 6	So 6	Mi 6	Fr 6	Mo 6 Pfingstmontag KW23	Mi 6
	Mo 7 KW 06	Mo 7 KW 10	Do 7	Sa 7	Di 7	Do 7
	Di 8	Di 8	Fr 8	So 8	Mi 8	Fr 8
	Mi 9	Mi 9	Sa 9	Mo 9 KW 19	Do 9	Sa 9
02	Do 10	Do 10	So 10	Di 10	Fr 10	So 10
	Fr 11	Fr 11	Mo 11 KW 15	Mi 11	Sa 11	Mo 11 KW28
	Sa 12	Sa 12	Di 12	Do 12	So 12	Di 12
	So 13	So 13	Mi 13	Fr 13	Mo 13 KW24	Mi 13
	Mo 14 KW 07	Mo 14 KW 11	Do 14	Sa 14	Di 14	Do 14
	Di 15	Di 15	Fr 15 Karfreitag	So 15	Mi 15	Fr 15
	Mi 16	Mi 16	Sa 16	Mo 16 KW 20	Do 16 Fronleichnam	Sa 16
03	Do 17	Do 17	So 17	Di 17	Fr 17	So 17
	Fr 18	Fr 18	Mo 18 Ostermontag KW 16	Mi 18	Sa 18	Mo 18 KW29
	Sa 19	Sa 19	Di 19	Do 19	So 19	Di 19
	So 20	So 20	Mi 20	Fr 20	Mo 20 KW25	Mi 20
	Mo 21 KW 08	Mo 21 KW 12	Do 21	Sa 21	Di 21	Do 21
	Di 22	Di 22	Fr 22	So 22	Mi 22	Fr 22
	Mi 23	Mi 23	Sa 23	Mo 23 KW 21	Do 23	Sa 23
04	Do 24	Do 24	So 24	Di 24	Fr 24	So 24
	Fr 25	Fr 25	Mo 25 KW17	Mi 25	Sa 25	Mo 25 KW30
	Sa 26	Sa 26	Di 26	Do 26 Christi Himmelfahrt	So 26	Di 26
	So 27	So 27	Mi 27	Fr 27	Mo 27 KW26	Mi 27
	Mo 28 KW 09	Mo 28 KW 13	Do 28	Sa 28	Di 28	Do 28
	Di 29	Di 29	Fr 29	So 29	Mi 29	Fr 29
	Mi 30	Sa 30	Mo 30 KW 22	Do 30	Sa 30	
05	Do 31			Di 31		So 31

23. fahrzeug-, und elektrotechnische Berufe, gestalterische und Konstruktionsberufe AP T1, elektrotechnische Berufe ZP
 24. metall-, kunststoff-, fahrzeug-, bau-, holz-, lebensmittel- und umwelttechnische, sowie naturwissenschaftliche Berufe und Bekleidungsberufe ZP
 29. Mechatroniker / -in AP Teil 1
 01. Termin zur Vorlage einer Aufstellung der Vergütung von Nebentätigkeiten, die der Ablieferungspflicht unterliegen, an die Schulleitung
 01. Abrechnung über nebenamtlichen / nebenberuflichen Unterricht an das LFF für die Zeit vom 01.01. – 31.03.2022
 15. Abrechnung der Mehrarbeit für das 1. Quartal des Kalenderjahres 2022 an die ADD Trier
 12. Ausgabe der Zeugnisse 13/2 für das Berufliche Gymnasien
 26. berufliches Gymnasium: Benennung des 4. und ggf. 5. Prüfungsfaches für die mündliche Prüfung (§ 16 Abs. 6 AbiPrO) (spätester Termin)
 27. Schriftliche Prüfung der beruflichen Gymnasien (frühester Termin)
 27. zentrale Prüfung Deutsch für berufliche Gymnasien
 29. zentrale Prüfung Englisch für beruflichen Gymnasien
 Mai '22
 02. Schriftliche Prüfung der Berufsfachschulen, Fachschulen (frühester Termin)
 03. zentrale Prüfung Mathematik für berufliches Gymnasium
 10. metall-, kunststoff-, und elektrotechnische Berufe AP + AP T2, fahrzeugtechnische Berufe AP T2, bau-, holztechnische Berufe, Bekleidungsberufe, naturwissenschaftliche, lebensmittel- und umwelttechnische Berufe AP + AP T2
 16. Schriftliche Prüfung der Fachhochschulreifeprüfungen der BOS I, der Dualen BOS und des Fachhochschulreifeunterrichts (frühester Sommertermin)
 16. Schriftliche Prüfung der Hochschulreifeprüfung an der BOS II (frühester Termin)
 16. Schriftliche Prüfung der FH-Reifeprüfung an der FOS (frühester Termin)
 naturwissenschaftliche, lebensmittel- und umwelttechnische Berufe AP + AP T1
 10. – 11. Schriftliche Abschlussprüfungen (AP) und Abschlussprüfungen Teil 2 (AP T2) bei der IHK*:
 11. metall-, kunststoff-, fahrzeugtechnische Berufe und Bekleidungsberufe AP T2, fahrzeugtechnische, gestalterische und Konstruktionsberufe AP, naturwissenschaftliche, lebensmittel- und umwelttechnische Berufe AP + AP T2
 14. zentrale Nachprüfungen der Fachhochschulreifeprüfungen der BOS I, der Dualen BOS und des Fachhochschulreifeunterrichts (frühester Sommertermin)
 20. Mündliche Prüfung der Berufsfachschulen, Fachschulen (frühester Termin)
 23. Bekanntgabe der Ergebnisse der schriftlichen Prüfung und Zulassung (Termin)
 17. Mechatroniker / -in AP T2
 20. Schriftliche Prüfung der beruflichen Gymnasien (spätester Termin)
 23. Mitteilung an die Eltern minderjähriger und volljähriger Schüler nach § 4 Schulgesetz und § 52 Schulordnung sowie an volljährige Schüler selbst, bei denen die Versetzung oder der erfolgreiche Abschluss gefährdet erscheint (spätester Termin)
 Juni '22
 03. Vorlage der Aufgabenvorschläge für Nachprüfung (dezentraler Teil [Deutsch, Mathematik]) im Ministerium für Bildung
 14. zentrale Nachprüfungen Englisch für berufliches Gymnasium
 20. Mündliche Prüfung der Berufsfachschulen, Fachschulen (frühester Termin)
 23. Bekanntgabe der Ergebnisse der schriftlichen Prüfung und Zulassung
 zur mündlichen Prüfung (§22 Abs.1 AbiPrO) für berufliches Gymnasium
 24. Benennung zusätzlicher Prüfungsfächer für die mündliche Prüfung (§22 Abs.2 i.V. m §13 Abs.5 AbiPrO) für berufliches Gymnasium
 27. Mündliche Prüfung der Hochschulreifeprüfung an der BOS II (frühester Termin)
 27. Mündliche Prüfung der Fachhochschulreifeprüfungen der BOS I, der Dualen BOS und des Fachhochschulreifeunterrichts (frühester Sommertermin)
 27. Mündliche Prüfung der FH-Reifeprüfung an der FOS (frühester Termin)
 29. Mündliche Prüfung der beruflichen Gymnasien (frühester Termin)
 Juli '22
 01. Abrechnung über nebenamtlichen / nebenberuflichen Unterricht an das LFF für die Zeit vom 01.04. – 30.06.2022
 08. Mündliche Prüfung der beruflichen Gymnasien (spätester Termin)
 15. Abrechnung der Mehrarbeit für das 2. Quartal des Kalenderjahres 2022 an die ADD Trier
 22. Zeugnisübermittlung an die Eltern minderjähriger und auch volljähriger Schüler nach § 4 Schulgesetz sowie an volljährige Schüler selbst, bei denen im Zeugnis der Vermerk „nicht versetzt“ steht, (spätester Termin)
 23. Ausgabe Jahreszeugnisse weiterführende BBS (spätester Termin)
 25. Beginn der Sommerferien
 * = Termine der IHK; zur Vereinfachung wurde die männliche Form der Berufsbezeichnungen gewählt.
 Redaktion: Markus Penner, Stand 03/21
 (Alle Angaben ohne Gewähr)
 *Schulsamstag

BBS-Experten

August '22	September '22	Oktober '22	November '22	Dezember '22
Mo Di Mi Do Fr Sa So				
31 1 2 3 4 5 6 7	35 6 7 8 9 10 11	39 4 5 6 7 8 9	44 7 8 9 10 11 12 13	48 5 6 7 8 9 10 11
32 8 9 10 11 12 13 14	36 5 6 7 8 9 10 11	40 3 4 5 6 7 8 9	45 7 8 9 10 11 12 13	49 5 6 7 8 9 10 11
33 15 16 17 18 19 20 21	37 12 13 14 15 16 17 18	41 10 11 12 13 14 15 16	46 14 15 16 17 18 19 20	50 12 13 14 15 16 17 18
34 22 23 24 25 26 27 28	38 19 20 21 22 23 24 25	42 17 18 19 20 21 22 23	47 21 22 23 24 25 26 27	51 19 20 21 22 23 24 25
35 29 30 31	39 26 27 28 29 30	43 24 25 26 27 28 29	48 28 29 30	52 26 27 28 29 30 31

vlbs-Tischkalender nachgefragt (MP)

Der vlbs bedankt sich für die gute Nachfrage nach vlbs-Tischkalender und kommt gerne der Anregung nach, in dieser Ausgabe den vlbs-Tischkalender 2021/22 noch einmal in seiner überarbeiteten Form als herausnehmbare Einlage zu veröffentlichen.

Seminar zum Dienst- und Tarifrecht (Andreas Hoffmann)



Prof. Dr. Gerholz (stehend) sowie Teilnehmerinnen und Teilnehmer während seiner Ausführungen auf dem Seminar in Königswinter

In einem dreitägigen Seminar, das vom BvLB in Königswinter zum Thema Dienst- und Tarifrecht organisiert wurde, ging es vorrangig um Arbeitszeitmodelle der Zukunft für Lehrkräfte.

Der Professor für Wirtschaftspädagogik an der Universität Bamberg, Dr. Karl-

Heinz Gerholz, stellte in einem Blick nach innen die empirischen Ergebnisse der BvLB Befragung und der daraus abgeleiteten Gestaltungsforderungen vor.

In einem Blick von außen stellte Klaus Mertens Ideen zukünftiger Arbeitszeitmodelle von Unternehmen zur Diskussion.

Klaus Mertens ist u.a. wissenschaftlicher Mitarbeiter des Betriebsrats der ZF Friedrichshafen AG am Standort Schweinfurt.

Den Teilnehmerinnen und Teilnehmern, die aus allen 16 Bundesländern kamen, bot die zukunftsorientierte Thematik ein reichhaltiges Angebot zur Diskussion.

Die deutschlandweite Studie zu Erfahrungen und Perspektiven digitalen Unterrichtens und Entwickelns an BBS wird Anfang November vom BvLB veröffentlicht.

Die daraus abgeleiteten Vorschläge für zukünftige Arbeitszeitmodelle an Schulen, kommen im Mai nächsten Jahres.

Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus den 16 Bundesländern während des Vortrages von Klaus Mertens (stehend) über den Blick von innen auf Schule.



Sitzung des BV Vorderpfalz (MP)

Ende September lud der Vorsitzende des Bezirksverbandes Vorderpfalz, Ramin Djahazi, alle Ortsverbandsvorsitzenden und Schulvertrauenspersonen zur BV-Sitzung an die BBS Speyer ein.

Zunächst wurden organisatorische Themen, wie z.B. Veranstaltungen oder die Planung der anstehenden Weihnachtsgeschenke intensiv besprochen. Auch gab es einen Ausblick ins kommende Jahr.

Angedacht ist z.B. das traditionelle Neujahrstreffen, das in den vergangenen Jahren immer mit hochkarätigen Gästen besetzt war.

Den Abschluss und auch Höhepunkt dieser BV-Sitzung bildete die Verab-



Christoph Ringhoffer (links) wird vom Vorsitzenden des BV-Vorderpfalz, Ramin Djahazi, als vorderpfälzischer HPR-Vertreter verabschiedet.

schiedung von Christoph Ringhoffer als „vorderpfälzischer HPR-Vertreter“.

Nachdem Christoph Ringhoffer zum Schuljahresende 2020/21 an der BBS KHS Worms in den Ruhestand verabschiedet wurde, ließ es sich Ramin Djahazi als

Vorsitzender des Bezirksverbandes Vorderpfalz nicht nehmen, seinerseits dem ehemaligen Vertreter des HPR alles Gute für seinen „Unruhestand“ zu wünschen.

Als Nachfolger des „vorderpfälzischen HPR-Vertreters“ ist im Mai Markus Zöller in den HPR BBS gewählt worden.

Er nahm nicht nur im HPR seine Aufgabe mit Begeisterung auf, sondern berichtete auch auf der BV-Sitzung von der Arbeit als Vertreter des HPR.

Im Anschluss an die Bezirksverbandssitzung wurde im Restaurant Domhof in Speyer weiter über zahlreiche schulische, aber auch außerschulische Themen diskutiert.

Neuwahlen beim BV Rheinhessen (MP)

Im September tagte der BV Rheinhessen in der BBS 1 in Mainz, u.a. um einen neuen Vorstand zu wählen.

Im Anschluss an den Rechenschaftsbericht und dem Kassenbericht des noch amtierenden Vorstandes und dessen

Entlastung durch die Anwesenden, führte Ulrich Brenken als Wahlleiter wie gewohnt souverän durch die Wahl.

IN KÜRZE (MP)

Im Auftrag des Ministeriums für Familie, Frauen, Kultur und Integration Rheinland-Pfalz (MFFKI) wertete das Institut für Sozialpädagogische Forschung Mainz (ism) die Bögen von 5.529 jungen Menschen im Alter von 14 bis 18 Jahren zu ihrer Wahrnehmung der Bewertung der Einschränkungen durch die Corona-Pandemie aus. Die Befragung fand im Zeitraum vom 16.03 bis 09.04.2021 statt. Dabei haben junge Menschen aus allen Schulformen teilgenommen. Schülerinnen und Schüler aus dem Gymnasium waren mit 58,5% am meisten vertreten, gefolgt von der berufsbildenden Schule mit 19,1%. Es war festzustellen, dass ca. 1/4 der Befragten die Corona-Maßnahmen zu weit gehen. Interessant ist, dass 71,1% Demonstrationen gegen Maskenpflicht und Kontaktbeschränkungen ablehnen. Auch wenn junge Menschen die Maßnahmen zum Teil kritisieren, nehmen sie die Kontaktbeschränkungen sehr ernst und schränken ihre realen Kontakte zu Freunden deutlich ein. Dabei ist es ihnen wichtig, auf digitale Tools zurückgreifen zu können, um Kontakt halten zu können.
Quelle: <http://www.ism-mz.de>

Erstmals seit 2016 ist 2020 die Anzahl der Auszubildenden in der gewerblichen Wirtschaft wieder gesunken. Dies zeigt eine Sonderauswertung der Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit durch das Institut für Mittelstandsforschung (IfM) Bonn. Dieser Rückgang trifft jedoch nicht alle Betriebsgrößenklassen gleichermaßen. So waren Ende 2020 in Großbetrieben mit 500 und mehr sozialversicherungspflichtig Beschäftigten sogar 7.170 Auszubildende mehr beschäftigt als im Vorjahr. Die Anzahl der Auszubildenden ist ausschließlich in der Gruppe der kleinen und mittleren Betriebe um 2,3% zurückgegangen. In dieser Gruppe sind allerdings die meisten Auszubildenden zu finden. In Kleinstbetrieben waren zum 31. Dezember 2020 sogar insgesamt 3,4 % weniger Auszubildende beschäftigt als Ende 2019. Der bei den Kleinstbetrieben seit 2009 zu beobachtende Rückgang der Auszubildenden hält damit weiter an. Sie scheinen im Wettbewerb um Auszubildende weiter ins Hintertreffen zu geraten.
Quelle: IfM, vom 20.09.2021



Der neu gewählte Vorstand des Bezirksverbandes Rheinhausen, v.l.n.r.: Markus Penner, Ansgar Schiffler, Kerstin Peters, Christoph Engelberts, Christian Ebling, Hedda Neubrech, Frank Springer und Katharina Schmitz.

Markus Penner (BBS 1 Mainz) wurde für eine weitere Amtszeit als Vorsitzender des BV Rheinhausen gewählt. Zur stellvertretenden Vorsitzenden wurde Kerstin Peters (BBS Alzey) wiedergewählt. Neuer Kassenführer wurde Frank Wiß (BBS 1 Mainz) und neue Schriftführerin wurde Katharina Schmitz (BBS 1 Mainz).

Zu Beisitzern gewählt wurden Hedda Neubrech (BBS2 Mainz), Christian Ebling (BBS 2 Mainz), Christoph Engelberts (BBS Ingelheim), Ansgar Schiffler (BBS Bingen) und Frank Springer (BBS 1 Mainz). Zum Pensionärsvertreter wurde Ulrich Brenken und Ansgar Kerckhoff zu dessen Vertreter wiedergewählt.

Neue Kassenprüfer sind Sebahat Granow (BBS 3 Mainz) und Uwe Humbert (BBS 1 Mainz).

Im Zuge der Neuwahlen wurde Ansgar Kerckhoff für sein fast 30-jähriges Engagement als Kassenführer des BV Rheinhausen geehrt.

Im Anschluss berichtete Markus Penner von der Arbeit des vlbs-Landesvorstandes und des BPR BBS zu tagesaktuellen Themen. Interessante Diskussionen rundeten die Sitzung des BV Rheinhausen ab.



Markus Penner (links) verabschiedet den langjährigen Kassenführer Ansgar Kerckhoff (rechts).

Ehrung im OV Germersheim/Wörth (Markus Zöller)



Markus Zöller (links) während der Ehrung von Lothar Glaser (rechts) für seine 50-jährige Mitgliedschaft im vlbs.

Die Mitgliederversammlung des OV Germersheim/Wörth fand kürzlich in der BBS Germersheim statt.

Nach der Begrüßung vom OV-Vorsitzenden Markus Zöller gab es einige Neuigkeiten aus dem HPR. Kassenführerin Frau

Etoll sowie der Kassenprüfer gaben ihre Berichte ab. Dann standen Ehrungen verdienter Mitglieder an: Markus Zöller ehrte zuerst Lothar Glaser für 50 Jahre Mitgliedschaft. Er bekam die goldene Ehrennadel, ein Weinpräsen und eine Urkunde überreicht. Herr Glaser war langjähriger Abteilungsleiter im technischen Bereich in der Außenstelle Wörth.

Für 40 Jahre Mitgliedschaft wurden Georg Baum und Eugen Knoch geehrt. Alfred Tamoszus, Jens Pietsch und Winfried Hagemüller wurden für 25 Jahre geehrt.

Zum Abschluss gab es noch ein gemütliches Beisammensein der Kolleginnen und Kollegen mit interessanten Gesprächen in schöner Runde.

Aus der Sitzung des vlbs-Landesvorstandes (MP)



Die Journalistin Gisela Kirchstein (mitte) während ihrer Ausführungen zum Thema Journalismus im Allgemeinen und gute Pressearbeit im Besonderen.

Mitte September fand an der BBS 1 Mainz die nächste vlbs-Landesvorstandssitzung statt.

In diesem Rahmen referierte Gisela Kirchstein rund um das Thema „Journalismus im Allgemeinen“ und „gute Pressearbeit im Besonderen“.

Gisela Kirchstein ist u.a. politische Korrespondentin, Weinjournalistin und gründete im Jahr 2014 die Internetzeitung Mainz& für Geschichten aus Mainz für Mainz.

In angeregter Diskussion wurden dabei u.a. Kriterien zusammengestellt, die beim Verfassen zukünftiger Pressemeldungen des vlbs beachtet werden sollten.

In diesem Kontext verweist Fr. Kirchstein auf die „Landespressekonferenz“ (lpk-rheinland-pfalz.de) als „unabhängige Arbeitsgemeinschaft hauptberuflicher Korrespondentinnen und Korrespondenten und Redakteurinnen und Redakteuren“ hin.

Eine Kontaktaufnahme mit dieser Institution und die Einberufung einer Pressekonferenz zu einem „knackigen“ Thema könnten die Pressewirksamkeit des Verbandes steigern helfen, so Gisela Kichstein.

Ein weiteres Thema der Sitzung war die Mitgliederaktion des vlbs. Hierzu wurden entsprechende Willkommensmappen mit jeweils neun Einzelteilen bestückt und versandfertig gemacht.



Mitglieder des Landesvorstandes packen die Willkommensmappen für die Werbung neuer Mitglieder.



Der Inhalt der Willkommensmappen, bestehend aus Anschreiben, Anmeldeflyer, Flyer dbb-Vorteilswelt, Juni- und Septemerausgabe von vlbs-aktuell, Kugelschreiber, Notizklotz, Chip für Einkaufswagen und einem Täfelchen Schokolade

Da Harry Wunschel aus gesundheitlichen Gründen nicht an der Landesvorstandssitzung teilnehmen konnte, schaltete er sich gegen 15:00 Uhr per Videokonferenz kurz in die Sitzung ein. Die anwesenden LV-Mitglieder erwiderten die von Harry Wunschel gemachten Grüße und wünschen ihm alles erdenklich Gute.

Nach den Berichten der einzelnen Landesvorstandsmitglieder, sowie den anwesenden Bezirksverbandsvorsitzenden wurde noch die Planung einer weiteren Personalratsschulung auf den Weg gebracht. Diese soll noch dieses Jahr stattfinden.

Online-Veranstaltung für Personalratsmitglieder (Mareike Schumacher)

Der vlbs startet mit einer neuen Reihe: den sogenannten „Online-Happen“ als kurze Informationsveranstaltung für Personalratsmitglieder zu verschiedenen Themen. Angesetzt sind jeweils 30 Minuten. Am 4. November 2021 wird es um die Eingruppierung und Einstufung von PES Kräften gehen.

Thema? Eingruppierung und Einstufung von PES Kräften
Wann? Donnerstag, 04. 11.2021, 16:30 Uhr bis 17:00 Uhr
Referent? BPR-Vorsitzender Andreas Hoffmann

Gerne können Sie sich bei der vlbs-Geschäftsstelle (vlbs-gs-mz@t-online.de) für die Veranstaltungen anmelden.

vlbs-aktuell

Herausgeber • Verband der Lehrerinnen & Lehrer an berufsbildenden Schulen Rheinland-Pfalz (vlbs) im DBB, Adam-Karrillon-Str. 62, 55118 Mainz, Telefon 06131-612450, Fax 06131-616705, www.vlbs.org

Vorsitzender • Harry Wunschel, Etiennestraße 9, 67657 Kaiserslautern, Telefon 0631-97993, Harry.Wunsehel@vlbs.org

Schriftleitung und Layout • Markus Penner, Römerstraße 10, 55411 Bingen, Telefon 06721-400834, Markus.Penner@vlbs.org

Redaktionsschluss ist am 15. eines jeden Monats. Die Beiträge, die mit dem Namen des Verfassers gekennzeichnet sind, stellen nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers oder der Redaktion dar. Alle Beiträge werden nach bestem Wissen, aber ohne Gewähr veröffentlicht.

Nachdruck ist nur mit Zustimmung der Redaktion und mit Quellenangabe zulässig. Für unverlangt eingesandte Manuskripte besteht keine Gewähr.

vlbs-aktuell erscheint einmal im Monat. Der Verkaufspreis ist durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten